

Demnächst erscheinen die beiden ersten Bände der

# SUMMA-SCHRIFTEN

## KONSTANTIN FRANTZ · DEUTSCHLAND UND DER FÖDERALISMUS

*Preis etwa 5 Mark*

Professor Förster sagte unter anderm von Frantz, daß er Bismarck an tiefer Auffassung für den Geist der Geschichte und insbesondere für die Realität des internationalen Lebens weit überragte, und daß Frantz wieder die Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen beginne, weil er die verheerende Entwicklung der europäischen Verhältnisse schon vor dreißig Jahren vorausgesagt und weil genau die Aufgaben, die er damals einer echten deutschen Weltpolitik gestellt hat, heute als gewaltige und unabweisbare Forderungen vor uns hintreten. Die Schriften dieses bedeutenden Mannes sind sehr selten geworden, zum Teil im Buchhandel unauffindbar. Bei der großen Teilnahme, die „Deutschland und der Föderalismus“ erwecken wird, dürfte die durch die Papiernot bedingte beschränkte Auflage bald vergriffen sein, und es empfiehlt sich daher, rechtzeitig zu bestellen.

\* \* \*

## FRANZ VON BAADER · GRUNDZÜGE DER SOZIETÄTSPHILOSOPHIE

*Preis etwa 3 Mark*

Ausgehend von einer geistvollen Kritik der französischen Revolution, und durch eine religiöse Grundanschauung bestimmt, gibt der vor kurzem wieder „entdeckte“ Baader in dieser programmatischen und klaren Schrift ohne jeden schulmeisterlichen Anspruch den Grundriß einer gegen jede Mechanistik gestellten Lehre von der Gesellschaft und vom Staate, die in ihrem Wesentlichen verblüffend zeitgemäß ist, sowohl was die kritisierten Gegenstände wie das Ergebnis der Kritik betrifft. Wer sich mit der Neugestaltung unsrer staatlichen Organisationen beschäftigt, wird gut tun, Baaders Grundzüge zu Rate zu ziehn.

\* \* \*

Zur Versendung bereit liegt vor der Vierteljahresschrift

S U M M A II. V I E R T E L  
H E R A U S G E B E R : F R A N Z B L E I

*Preis 10 Mark in Pappband, 12 Mark in Halbpergament*

Inhalt: Schreiben an S. H. Papst Benedikt XV., eine europäische Verfassung betreffend; Constantin Frantz, Das Nationalitätenprinzip und das Heilige römische Reich deutscher Nation; Max Scheler, Vom Wesen der Philosophie; Carl Schmitt, Sichtbarkeit der Kirche; Max Pulver, Vis sanguinis ultra mortem; Otto Kaus, Wege der Kunstgeschichte; Hedwig Conrad-Martius, Von der Seele. Marginalien: B., Die Affaire Dreyfus; F. B., Kunstentwicklung; Hermann B., Morgenstern; Otto Kaus, Das Kino; Alexander Schmidt, Franz von Baader; F. B., Talente; Alfred Wolfenstein, Über Lebendigkeit der Kunst; A., Das tausendjährige Erbe; Andreas Eckbrecht, Gesetz und Recht; Wilhelm von Humboldt, Über das vergleichende Sprachstudium.

HELLERAUER VERLAG JAKOB HEGNER IN HELLERAU